

	<p>Object: Rocca di Papa</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Collection: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventory number: SFPM-CBS/201</p>
--	---

Description

Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. Der Kunstkritiker Adolf Rosenberg 1877: „Harrer war ein Meister in der Perspektive und in der malerischen Bewerthung der Lichtwirkung, der bei weiterer Ausreifung seines Talents die schönsten Früchte gezeigt haben würde. [...] In der künstlerischen Individualität Hugo Harrer's kreuzen sich die Einflüsse Piloty's und Oswald Achenbach's. Von dem Einen eignete er sich das technische Können, von dem Anderen die poetische Auffassung der Landschaft und die Bewerthung des Sonnenlichts zu frappierenden Effekten“ (Rosenberg, zitiert nach Katschmanowski, S. 136 - 137).

Basic data

Material/Technique: Öl auf Leinwand
Measurements: HxB 21 x 37 cm

Events

Painted

When	1875
Who	Hugo Paul Harrer (1836-1876)
Where	

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Italy
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Rocca di Papa
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Schloss Branitz
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Hugo Paul Harrer (1836-1876)
	Where	

Keywords

- City
- Landscape art
- Painting

Literature

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 136-137
- Rosenberg, Adolf (1877): Ausstellung in der Berliner Nationalgalerie, in: Kunst-Chronik. Beiblatt zur Zeitschrift für bildende Kunst. Berlin, Jg. 12, Nr. 30 (2.5.1877), Sp. 473-478